Wiesbadener Bade-Blatt.

Eracheint täglich; wöchentlich einmal eine Hauptliste der anwesenden Fremden. Abonnementspreis:

Cur- und Fremdenliste.

22. Jahrgang.

Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf. Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petitzeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Annoncen und bei wiederholter Insertion

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curbaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.

Haasenstein & Vogler, Eudolph Mosse, Burena: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN.

M. 78.

Berliner

Focht-

uer Hof bethen-

Rheydt,

Hertha

Spehner

, Villa

pehner on Crede Rose

don,

and,

tel zum

n, Hotel

Heubel

nisisana

erothal

Hr. m.

erbach,

Inischer

sion Crede

m. Fr.,

lla Sara

asstr. 7

str. 15

31

Hotel

sana

ühle

Quisisans

Pension

Nerothal

Russland

ch, Engel

tenant,

338.

zer Bock

22

Montag den 19. März

1888

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartiergeber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphenamte, Rheinstrasse 19,

Rundschau:

Ausstellung.

Kunstverein.

Synagoge.

Eath, Kirche.

Evang, Kirche.

Bergkirobe.

Engl. Lircha.

Palais Pauline

Hygiea Grupps

Schiller-,

Waterloo- &

Lringar-

Dentmal

Ac. &c.

Grischlache

Capelle.

Rulps

107. ABONNEMENTS-GONGERT

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu "Die Zauberflöte" Mozart. 3. Arie aus "Hans Heiling" Posaune-Solo: Herr Schrodt. 4. Zwei Motive aus "Benvenuto Cellini" . . Berlioz. 5. Eine nordische Heerfahrt, Trauerspiel-Ouverture E. Hartmann,

Reroberg-Eschalaht. 8. Mendelssohniana, Fantasie . . Dupont. Platte. Wartthorm. Sonnenberg.

Egt. Schloss. Corbines & Colomades. Cor-Anlagon. Kechbrunnen. Heldenmauer. Mugeum. Kunst-

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn Franz Nowak.

Abends S Uhr.

1. Kriegsmarsch der Priester aus "Athalia". Mendelssohn. 4. Schwur und Schwerterweihe aus "Die Herr Concertmeister Schotte. 6. Ouverture zu "Der Wasserträger"

Feuilleton.

So war's nicht gemeint. Ein Pfarrer donnerte in der Sonntagspredigt wider Schluss: "Ich ermahne Euch, als Euer Sellsorger, meidet schlechte Bücher, ebenso wie ichlechte Gesellschaft. Besitzt aber jemand von Euch ein Buch, über dessen guten oder schlechte Inhalt er im Zweifel ist, oder eines, welches ihm sonst Kopfzerbrechen bereitet, der komme zu mir, dem will ich rathen und helfen immerdar!"

Am nächsten Morgen stellt sich der Baner Schlanhuber ein und hält dem Pfarrer sein Se huld buch mit den Worten hin: "Herr Pfarrer, des Buch de ischt mein grüsster es am Sonntag in der Predigt versprochen haben!"

es am Sonntag in der Predigt versprochen haben!"

Ob der Herr Pfarrer geholfen hat, darüber schweigt die Geschichte.

Energisch. Ein Engländer warf beim Schreiben eines Telegramms das Tintenfass

Herr; "O, Sie Ungeschickter! Sagen Sie, was haben Sie nun gemacht?" Englander (gelassen): "Eh — uas? Hier uaben Sie Geld und geben mir sofort

Im Restaurant. Herr (nachdem er die Speisekarte vom Kellner bekommen): Haben Sie Kalbsfosse? Realisting and Augustinian

Kellner: "Jawohl." Herr (liest weiter): "Auch Kalbsbrust?"
Kellner: "Auch."

Herr: "Ochsenaugen?"

Kellner: "Jawoh), natürlich." Herr: "Na, dann lassen Sie sich doch auf der Vichausstellung ausstellen."

Frau: "Aber Mann, sitz' doch nicht so herum. Hess doch wenigstens die Zeitung."
Mann: "Ach was, über mich steht ja doch nichts drin."

Alles mit "Ja, das können Sie schon glauben, bei Knochenhändlers Hochzeit war's pikfein! neuen Papierkragen!"

Die Macht der Gewohnheit. Onkel (zu seinen beiden Neffen, die bei ihm zu Besuch sind): "Warum esst Ihr denn nicht, Kinder? Schmeckt's Euch nicht?" Neffen (die zu Hause vor Tisch regelmässig Prügel bekommen): "Noi'; mer hänt jo no' koine Schläg g'hät!"

Lehrer: "Was ist ein Kalif?"

Der kleine Arthur: "Ein Kalif ist ein König von Kalifornien."

8. Fantasie über deutsche Lieder

— Ein Herr geht täglich in einem einsamen Parke spazieren, wobei er schon wiederholt einer Dame begegnet ist. Er frägt sie deshalb eines Tages: "Nun, Fräulein, Sie lieben wohl auch die Einsamkeit?"

Fräulein: "Jä über alles!"

Herr: Ach, das ist ja prächtig, da können wir uns ja gewiss Gesellschaft leisten"

Fraulein: "Mit Vergnügen!"

Offene Bekenntnisse. Stutzer: "Mein Fräulein, es ist mir jetzt ganz klar ge-worden, dass ich ohne Sie fast gar nicht mehr leben kann!" Dame: "Ich aber — ohne Sie — ganz gut!"

 Hausherr: "Donnerwetter, was ist aber das? Seit vierzehn Tagen riecht unser Besteck stets nach Erdől. Sie putzen doch die Messer und Gabeln regelmässig nach der Mahlzeit, Babette?"

Dienstmädchen: "Ja freile! Damit's aber net rostig wird, achmier' i's immer mit a weng Erdől ei' nochher!"

- Frau (bei den Vorbereitungen zum Gesellschaftsabend): Also nach dem Braten wird unsere Klara Schuberts "am Meere" singen." Mann: "Gut, dazu kannst Du ja den Heringssalat serviren lassen,"

Norwegische 4 pCt. Staats-Eisenbahn-Anleibe von 1883. Die nächste Ziehung findet Ende März statt. Gegen den Coursverlust von ca. 2 pCt. bei der Ausloosung übernimmt das Bankhaus Carl Neuburger, Berlin, Französische Strasse 13, die Versicherung für eine Prämie von 5 Pfg. pro 100 Mark.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 17. März 1888.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler v. Eichmann, Hr. Kfm., Berlin. Vangoin, Hr. Kfm., Wien-Spiegel, Hr. Kfm., Crefeld. Gourdis, Hr. Kfm., Hanau. Leonhardt, Hr. Kfm., Crefeld. Fischer, Hr. Kfm., London. Stringe, Hr. Kim., Berlin. Wagner, Hr. Kfm., Lahr. Markiewiez, Hr. Kfm., Berlin. Marks, Hr. Kfm., Cöln. Weiss, Hr., Jugenheim. Plessner, Hr. Kfm., Berlin.

Büren. Gerstenbergk, Hr. Lieut., Gera-Reuss.

Schwarzer Bock. Otte, Fr., Hamburg. Otte, Hr. Kfm., New-York.

Central-Hotel. Lang, Hr. Fabrikbes., Esshingen. Schwert, Hr. Hotelbes., Karlsbad. Schönfeld, Hr. Rechtsanwalt, Karlsbad. Sinker, Hr. Rent. m. Fam., Wien. Schmitz, Hr. Fabrikbes., Cöln.

Hotel Dahlheim. Obergethmann, Hr. Kfm., Coln.

Botel Dasch. Schultz, Fr., Berlin. Döintz, Hr. Kfm., Groitzsch. von Bockow, Hr. Rittergutsbes. m. Fr.,

Heilanstatt Dietenmühle. Weise, Hr. Fabrikbes., Posnick.

Empel. von Hannecken, Hr., Nord-China. Einhorn. Stelzberg, Hr. Kfm., Frankfurt.

Levy, Hr. Kfm., Berlin Schmidt, Hr. Kfm., Leipzig.
Darmstädter, Hr. Kfm., Darmstsdt.
Offermann, Hr. Kfm., Crefeld.
Springer, Hr. Kfm., Alsfeld.
Gerbermann, Hr. Kfm., Mannbeim. Lehr, Hr. Kfm., Bingen Saner, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim.

Eisenbahn-Hotel. Schulz, Hr. Fabrikbes., Herfort. Springer, Hr. Kfm., Stuttgart. Kempe, Hr. m. Fr., Amsterdam.

Eickhoff, Hr. Kfm., Darmstadt. Barbo, Hr. Kfm., Lahr.

Griner Watd. Hirschfelder, Hr. Kfm., Mannheim. Reuther, Hr. Ingen., Berlin. Keecke, Fr., Slegen. Klingspor, Fr., Siegen.

Hotel zum Hahn. Pohlenz, Hr., Dresden.

Vier Jahrenzeiten. Lewinson, Hr. Rechtsanwalt, Warschan. Lowry, Hr. Capitain m. Fr., England.

Coldene Kette. Hecht, Fr., Wien.

Meisse Lilien. Pelzer, Hr. Kfm., Senheim. Nassauer Hof. Hr. m. Fr., Hamburg. Riege, Hr., Falkenstein. Porges, Hr., Paris-Kussmaul, Hr. Prof. Dr., Strassburg-Hiller, Hr. m. Fr., Wien. Schuschke, Hr. Dr., Posen.

Curanstalt Nerothal. Kinne, Frl., Herrnbut. Wittkowsky, Hr. Dr. med., Hoerdt.

Nonnenhof. Wolff, Hr. Kfm., Dresden. Holm, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Bamberg. Langmuth, Hr. Kfm., Berlin. Stahl, Hr. Kfm., Dresden. Aschwuorth, Hr. Rent. m. Fr., Clouyfold Helm, Hr. Kfm., Heidelberg. Haase, Hr. Kfm., Leipzig. Mayer, Hr. Kfm., Heilbronn. Klespe, Hr. Kfm., Berlin. Krings, Hr. Kfm., Dulken. Heister, Hr. Kfm., Merken. Wellmer, Hr. Kfm., Oldenburg.

Hotel St. Petersburg. von Overbeck, Frau Baron m. Fam. u. Bed., Baden-Baden. Krämer, Hr. Kfm., Bonn,

Knusli, Hr., Elberfeld. Janker, Hr. Kfm., München.

Rhein-Hotel. Witkowski, Hr. Dr. med., Hördt. leischmann, Hr. Baumeister, Godesberg Fischer, Hr. Tonkünstler, Wien. Hoffman, Hr. Rent. m. Fr., Berlin.

Weisses Ross von Harlem, Hr. Officier, Metz. Springmeyer, Hr. Stud., Strassburg. Schützenhof.

Dexheimer, Hr. Kfm., Mannheim, Schneider, Hr. Kfm., Kreuznach. Spiegel.

Hornemann, Hr. m. Fr., Posen.

Taunus-Hotel.

Junkermann, Hr. Kfm., Düsseldorf. Pohlenz, Hr. Gutsbes., Dresden. Bruder, Hr. Kfm., Heidelberg. Kellner, Hr. Officier, Prag. Lange, Hr. Kfm., Triest. Nuridsan, Hr. Rent., Ungarn. von Zimmermann, Hr. Gutsbes., Riga-Schwinn, Hr. Ref., Waldmannshausen-Peterson, Hr. Kfm., Düsseldorf. Denzin, Hr. Rent. m. Fr., Eisenach. Bockling, Hr. Kfm., Essen. Buckland, Hr. Stud. jur., Cambridge, Seydel, Fr. Schul-Vorsteherin, Berlin. de Graaf, Hr. Baron, Holland.

Motel Victoria. Hagenbucher, Hr. Kfm., Heilbron.

Motel Weins. Bertram, Hr. Obersteuerinspector, Gera-Ribbert, Hr. Professor Dr., Bonn.

In Privathäusern. Hotel Pension Quisisana. Lewinson, Hr. Rechtsanwalt m. Fr., Warschau.

Villa Margaretha. Koch, Frl., Frankfurt. Cawthra, Frl., Frankfurt. Golley, Frl., Frankfurt. Dawson, Frl., Frankfurt. Coote, Frl., Frankfurt. Coote, Frl., Frankfurt.

Concertant ora Herra Praise No.

nach den neuesten Modellen, fertig und nach Maass, empfehlen in grösster Auswahl

Gebrüder Süss

am Mranzplatz WIESBADEN.

Curhaus-Restaurant Philipp Ditt.

Restauration ersten Ranges Speisen à la carte zu jeder Tageszeit

Französische Küche

Vorzügliche Weine desgleichen Haffee, Thee und Chocolade Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise von Mk. 4.50 an aufwarts.

Erlanger Exportbler (hell) von Franz Erich in Erlangen und Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Deutscher Keller

Rheinbahnstrasse

Diner à part per Couvert Mk. 2. Souper per Couvert Mk. 1.20. Vorzügliche Weine, - Aecht Münchener Bier.

Gegründet

1869.

Friedrich Bickel

Wilhelmstrasse 34

Weisse Waaren und Ausstattungs-Artikel. Specialität: Damen- und Kinderwäsche.

Wir beehren uns den Empfang sämmtlicher



Stoffneuheiten für Frühjahr und Sommer anzuzeigen und uns zugleich zur Fertigung eleganter und verzüglichst sitzender

Merren-Garderobe zu empfehlen. Gebrüder Ulrich,

Inh .: F. W. Blechschmidt, Grossherzogl. Badischer &c. Hofschneider, 8 Grosse Burgstrasse 8.

E. Weissgerber

Tosse Burgstrasse

Damen-Mänte

Confection :

Nouveautes der Saison in grosser Auswahl und jeder Preislage.

📕 Ubergangs-Mäntel 🗮

Neue Wisites- und Promenade-Mäntel (halbschwer).

Neueste \equiv Regen - Mäntel \equiv eom billigsten bis fainsten Benre.

Billigste Preise. 7617 Anfertigung nach Maass.

Man bittet genau auf Firma and Nummer 5 zu achten.

a Margaretha Gartenstrasse 10 möblirte Zimmer mit Pension.

"Zum Johannisberg" Altdeutsche Weinstube 5 Langgasse 5

WIESBADEN. Vorzügl. Mittagstisch zu 1 M. und höbe Abonnement Preisermässigung. Restauration zu jeder Tageszeit-

Reine Weine.

Emil Reinecker

L. Wagner

Taususstr. 14 Hof-Photograph Taususstr. 14. Sr. Hoheit des Herzogs von Nassatt-Moment-Aufnahme zu jeder Tageszeit and Witterung.

PENSION MON-REPOR

Frankfurterstr. 6, am Eingange des Parks, 5 Min. vom Co hause. Bäder im Hause.

Villa Nizza (Leberberg 6) Familien-Pension, sowie mobl. Wohnson

Villa Hertha

Neubauerstrasse 3 (Dambachthal) Familienpension Family Boardinghouse 7585 Frl. André. Miss Rodway

1-2 freundl. mobl. Zimmer schönster Lage in der Nähe d. Kochbe-verm.; event. an ein. leidenden Herrn ober Dame, welche d. liebev. u. sorgsamste plas finden. Näh. in der Exped. d. Bl.

Fur up geber, wie av

inzuzeigen.

Fremde

Annoncen-

Erschei

Für dan

Han

Stä

1. Deut

2. Ouv 3. La 4. Oste

5. Arie 6. Die

7. Fan Gal

tehnis sagte taan am Kra

tinandergebn! .Und v den Lehrbube

au Dir hinnu!

Behem Starm weekte, nachd

mittwoch, da

being alehns

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Hey'l. - Für die Reduction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. - Druck und Verlag von Carl Ritter.